Meilenstein 1: «Schiffe versenken»

Autorin: Jetsün Künsel Emchi

Repository: https://github.com/Kemiem/schiffe-versenken.git

Datum: 18.09.2025

1. Ziel und Zweck

Der Umfang des Projekts umfasst die Entwicklung eines Multiplayerspiels «Schiffe versenken», bei dem der Server als Source of Truth dient und zwei Spieler:innen gegeneinander antreten.

Die Spieler:innen platzieren ihre Flotte auf einem 8×8-Spielfeld; anschliessend folgen abwechselnde Schüsse.

Pro Lobby steht ein Echtzeit-Chat zur Verfügung, der über WebSockets realisiert ist.

Für die Datensicherung und die Persistenz der Spielzüge, des Action-Logs und des Chats wird SQLite eingesetzt.

Der Fokus dieses Projekts liegt auf dem Aufbau einer stabilen Realtime-Architektur mit klar definierten Regeln und einer einfachen Bedienbarkeit.

2. Regeln und Logiken

Das umgesetzte Spiel bildet eine leichte Adaption der Grundregeln des Spiels «Schiffe versenken».¹

Die Regeln lauten wie folgt:

Name der Regel:	Regelbeschrieb:
Flotten	Die eingesetzten Flotten besteht aus je
	einem 4-er und 3-er sowie je zwei 2-er
	und 1-er Schiffen.
Platzierung	Die Platzierung erfolgt via Klick,
	horizontal/vertikal, innerhalb des
	erlaubten Bereichs, es sind keine
	Überlappungen erlaubt und es gibt keinen
	Mindestabstand.

¹ Gesellschaftsspiele.Spielen.de. Schiffe versenken [PDF]. https://gesellschaftsspiele.spielen.de/uploads/files/3284/58e6634bd08c1.pdf (abgerufen am 15.09.2025)

Schussauswertung	Es gibt die Schussauswertungen «Hit»,
	«Miss» und «Sunk».
Sichtschutz	Die Spieler:in sieht nur die eigene Schiffe
	vollständig. Bei der Gegner:in sind nur die
	eigenen Schüsse und Resultate sichtbar.
Sieg	Wer alle gegnerischen Schiffe trifft,
	gewinnt.
Spielfeld	Das umgesetzte Feld ist 8x8.
Züge	Die Züge sind alternierend.

3. Mockups

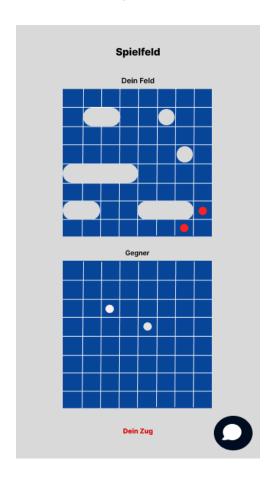


Abbildung 1: Android Mockup

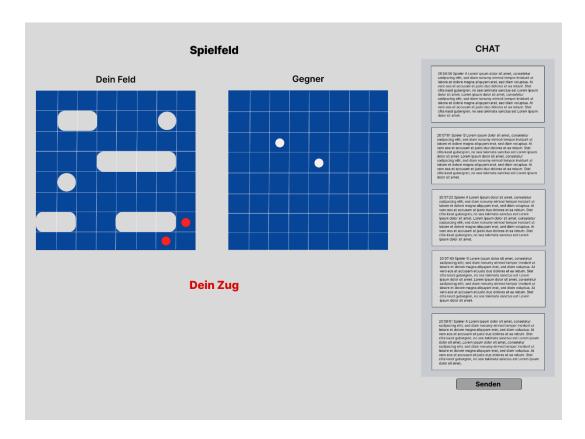


Abbildung 2: Desktop Mockup

4.1. Anforderungen

Name:	Anforderungsart:
Dokumentiertes	Muss
Kommunikationsprotokoll	
(Events und übertragene Daten)	
Nachvollziehbarkeit:	Muss
Jede Aktion muss mit «userld» und	
Zeitstempel im Action-Log ersichtlich	
sein.	
Persistenz-Layer (SQLite via Prisma)	Muss
User:in	
• Lobby	
Schiffe	
• Züge	
 Nachrichten 	
 ActionLog. 	
Realtime-Chat via Websocket, pro Lobby	Muss
Rejoin mit Snapshot nach Reload	Kann
Responsives Frontend (Desktop und	Muss
Mobil)	

Server setzt die komplette Aktions-Logik	Muss
durch (Platzierung, Zugrecht,	
Auswertung)	
Statistik (Gewinne und Trefferquote)	Kann
Zug-Timer (Auto-Pass)	Kann

4.2. Abnahmekriterien (Prüfbare Punkte)

Folgende Punkte werden als Abnahmekriterium geprüft:

- 1. Alle Züge und Aktionen werden nach Spielende in der Datenbank gespeichert und sind dort nachvollziehbar.
- 2. Das Spiel lässt sich von zwei Benutzer:innen in separaten Browserfenstern vollständig spielen.
- 3. Nach einem Reload des Browsers wird der aktuelle Spielzustand korrekt wiederhergestellt.

5. Technologien und Bibliotheken

Für das **Frontend** nutze ich *TypeScript* in Kombination mit *React* und *Vite*. Das Styling erfolgt mit *Tailwind CSS*, was ein responsives Layout ermöglicht. Die Realtime-Kommunikation zum Server wird über Socket.IO-client realisiert.

Im **Backend** nutze ich *Node.js* in *TypeScript* mit *Express* als Server. *Socket.IO* verwende ich für die Echtzeit-Kommunikation zwischen Server und Clients. Für die Validierung der eingehenden Daten und Events verwende ich *Zod*.

Die Persistenz übernimmt eine SQLite-Datenbank. Prisma ORM wird genutzt, um einen direkten Zugriff auf die Datenbank aus TypeScript zu ermöglichen.

Zudem wird Prettier für die automatische Formatierung des Codes genutzt.

Kommunikation zwischen Client und Server

Die Kommunikation zwischen Client und Server erfolgt in Echtzeit über WebSockets mithilfe von Socket.IO.

Zusätzlich kann HTTP/REST optional für Healthchecks und Debugging genutzt werden.

6.1. Übertragene Daten

Folgende Daten werden zwischen Client und Server ausgetauscht:

Daten:	Beschrieb:
Benutzeridentifikation	• name
	• userld
Lobby-Informationen	• erstellen
	• beitreten
	Status
Platzierungsdaten	Schiffe
	 Positionen
Spielzüge	 Koordinaten der Schüsse
Chatnachrichten	Text
	• User
	 Zeitstempel
Snapshots des Spielzustands	Boards
	 Spielerstatus
	 Chatverlauf
Fehlermeldungen	 Validierungsfehler
	 Berechtigungsfehler

Alle eingehenden Event Daten werden serverseitig mit Zod-Schemas validiert. Der Server erzwingt ausserdem Turn-Ownership und Fog-of-War (Sichtschutz), sodass nur zulässige Daten übertragen werden.

6.2. Zweck des Austauschs

Die Datenübertragung dient der Anmeldung und Identifikation von Benutzer:innen, der Verwaltung von Lobbys (Erstellen, Beitreten und Statusänderungen) sowie der Übermittlung der Flottenplatzierung inklusive Validierung und Speicherung. Sie ermöglicht ausserdem das Abfeuern und Auswerten von Schüssen in Echtzeit und die Synchronisierung des aktuellen Spielzustands zwischen allen Clients. Darüber hinaus unterstützt sie die Realtime-Kommunikation im Chat innerhalb einer Lobby und erlaubt die Übermittlung von Fehlermeldungen, wenn ungültige Aktionen erkannt werden.

7. Übersicht der Events

7.1. Client zu Server (Eingaben)

Event	Payload-Beispiel	Zweck
auth.login	{name}	Benutzer
		anlegen/identifizieren
Lobby.create	{name}	Lobby erstellen
Lobby.join	{lobbyId}	Lobby beitreten
Lobby.ready	{lobbyId, ready}	Bereitschaft in der
		Platzierphase melden
Board.place	{ lobbyId,	Flotte senden (Validierung
	ships:[{type,cells:[{x,y}]}] }	und Speicherung)
Shot.fire	{ lobbyId, x, y }	Schuss auslösen (nur
		wenn am Zug)
Chat.send	{lobbyId, text}	Chatnachricht senden

7.2. Server zu Client (Resultate/State)

Event	Payload-Beispiel	Zweck
Lobby.snapshot	{ state, players, you:{seat},	Aktuellen Stand
	yourBoardMask,	synchronisieren
	enemyMask, chat }	
Placing.updated	{ seatIndex, done }	Platzierstatus je Spieler
Game.start	{ firstTurnSeat }	Startsignal Spiel
Shot.result	{ bySeat: 1, x: 3, y: 5, result:	Der Server bestätigt allen
	"MISS" }	Clients das Ergebnis eines
		Schusses
Turn.change	{ seatIndex }	Zugwechsel anzeigen
Game.over	{ winnerSeat }	Spielende kommunizieren
Chat.message	{ id,user,text,createdAt }	Chatnachricht verteilen
error	{ code, message }	Validierungs- oder
		Berechtigungsfehler
		melden

8. Datenmodell (Konzept)

Das Datenmodell umfasst die zentralen Entitäten *User, Lobby, LobbyPlayer, Ship, Shot, Message* und *ActionLog*.

Die Entität *User* steht für die Nickname-Identität der Spieler:innen.

Eine *Lobby* repräsentiert jeweils eine einzelne Spielinstanz und speichert unter anderem den aktuellen Status sowie die Gewinner-ID.

LobbyPlayer verknüpft Benutzer:innen mit einer Lobby und hält Angaben wie Sitz, Bereitschaftsstatus und verbleibende Schiffszellen fest.

Ein Ship beschreibt Typ und Position der Flotte sowie bereits getroffene Segmente.

Shot speichert die Koordinaten der Schüsse, Ziel-Sitz, Resultat und Zeitpunkt.

Message bildet die Chatnachrichten pro Lobby ab.

Das *ActionLog* protokolliert alle Aktionen chronologisch (JOIN, PLACE, SHOT, TURN, START, END, CHAT) inklusive der übertragenen Daten und Zeitstempel.

9. Arbeitsplan /Balkendiagramm

Phase	Dokumente
M1 (Planung)	• Doku
	 Mockups
	 Protokoll
	 Datenmodell
	 Chat (Grundgerüst)
M2 (Grundgerüst)	• Login
	• Lobby
	 Erweiterung Chat (Realtime, in-
	memory)
	 Snapshot-Skeleton
M3 (Spielbar + Persistenz)	 Platzieren (Validierung und DB)
	 Schüsse (Auswertung und DB)
	 Turn-Handling
	 Snapshot
M4 (Feature-Complete)	Zod überall
	 Rejoin/Snapshot stabil
	 Action-Log-UI
	Feinschliff
Finale Abgabe	README/Install
	 Screenshots
	Präsentation.

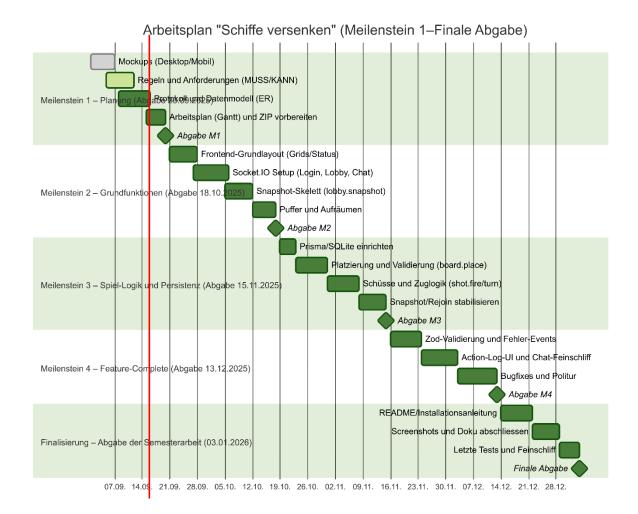


Abbildung 3: GANTT Chart

10. Grundgerüst Chat

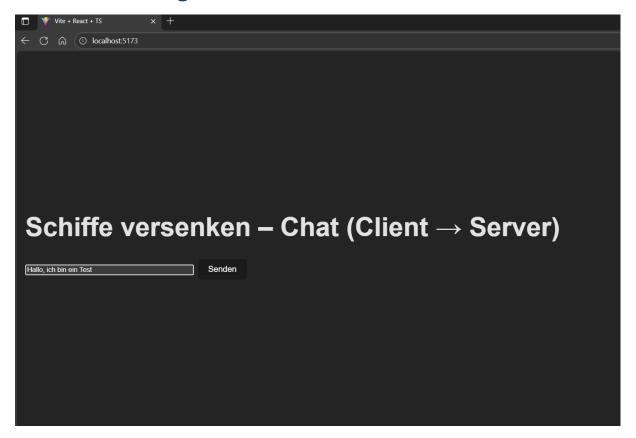


Abbildung 4: Textfeld mit Eingabe einer Chatnachricht

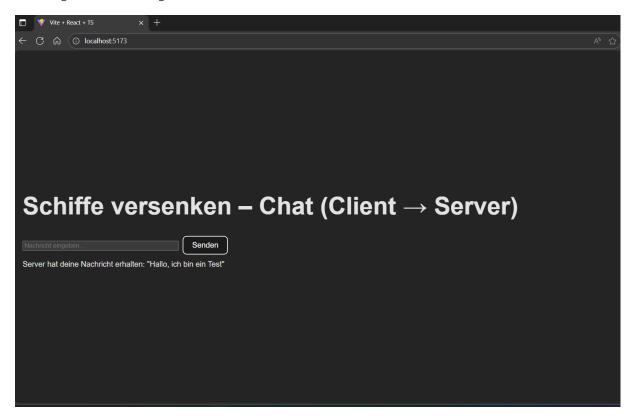


Abbildung 5: Bestätigung des Servers über der Erhalt der Nachricht